



**Spital Affoltern**

Medienmitteilung vom 19. Februar 2018

## **Stimmrechtsrekurs verunmöglicht Volksabstimmung im Juni 2018**

**Gemäss einer Präsidialverfügung des Bezirksrats Andelfingen kommt einem im Dezember eingereichten Stimmrechtsrekurs gegen Beschlüsse der Delegiertenversammlung des Spitalzweckverbands aufschiebende Wirkung zu. Die Betriebskommission darf unter diesen Umständen die Abstimmungsunterlagen bis auf Weiteres nicht fertigstellen. Eine Volksabstimmung über die Zukunft des Spitals Affoltern im Juni 2018 ist damit nicht möglich.**

Für den 10. Juni 2018 hat der Spitalzweckverband Affoltern am Albis Volksabstimmungen über die Auflösung des Zweckverbands und die künftigen Rechtsformen für Langzeitpflege und Akutspital vorgesehen. Voraussetzung dafür wäre ein Versand der Unterlagen an die Gemeinden im Bezirk bis am Mittwoch, 21. Februar 2018.

Gemäss einer Präsidialverfügung des in dieser Sache zuständigen Bezirksrats Andelfingen vom 14. Februar 2018 kommt einem im Dezember 2017 von Reto Camenisch, vertreten durch Rechtsanwalt Erwin Leuenberger (Kandidat für den Gemeinderat in Bonstetten), eingereichten Stimmrechtsrekurs aufschiebende Wirkung zu. Der Rekurs beantragt unter anderem die Aufhebung zweier Beschlüsse der Delegiertenversammlung des Spitalzweckverbands vom 30. November 2017. Dabei handelt es sich um die Dringlicherklärung von Beschlüssen betreffend die Fertigstellung der Rechtsgrundlagen für eine Interkommunale Anstalt Langzeitpflege und für eine gemeinnützige Aktiengesellschaft Akutspital, die vorgesehenen künftigen Rechtsformen nach Auflösung des Zweckverbands. Die Delegierten des Zweckverbandes haben diese Beschlüsse ohne Gegenstimme für dringlich erklärt. Damit sollte sichergestellt werden, dass die Abstimmungen über die Zukunft des Spitals Affoltern am 10. Juni 2018 hätten stattfinden können. Aufgrund der Anfechtung des Beschlusses über die Dringlichkeit hält der Bezirksrat Andelfingen nun fest, dass auch die Beschlüsse über die Fertigstellung der erwähnten Rechtsgrundlagen nicht rechtskräftig seien und es dem Spitalzweckverband von Gesetzes wegen untersagt sei, diese zu vollziehen.

An den Unterlagen gemäss der Delegiertenversammlung vom 25. Januar 2018 hätten aufgrund des Vorprüfungsberichts des kantonalen Gemeindeamts letzte Anpassungen vorgenommen werden müssen. Bis zur Behandlung des Stimmrechtsrekurses durch den Bezirksrat Andelfingen können diese nun nicht vorgenommen werden. Der Spitalzweckverband ist davon überzeugt, dass es dem Rekurrenten nur darum geht, die geplante Abstimmung vom 10. Juni 2018 zu verhindern. Dies ist ihm gelungen.

Die Betriebskommission des Spitals wird alles daran setzen, dass die Abstimmung nun am 23. September 2018 stattfinden kann. Zu diesem Zweck wird auf den 15. März 2018 eine ausserordentliche Delegiertenversammlung einberufen. Es darf nicht sein, dass durch das blosses Einreichen eines Stimmrechtsrekurses eine demokratische Entscheidung über die Zukunft des Spitals verhindert wird. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Betriebskommission auch dezidiert gegen den Austritt der Gemeinden Bonstetten und Hedingen aus dem Spitalzweckverband in kommunalen Volksabstimmungen vom 4. März 2018.



## Spital Affoltern

### Weitere Informationen



Jürg Burger  
Vizepräsident der Betriebskommission des Zweckverbands Spital Affoltern a.A.  
Tel. 079 335 99 13

### Über das Spital Affoltern

Mit rund 700 Mitarbeitenden stellt das Spital Affoltern die erweiterte Grundversorgung für die Bevölkerung im Säuliamt mit seinen rund 55'000 Einwohnern und weitere Kreise sicher. Neben Akutspital, Langzeitpflege und Psychiatriestützpunkt verfügt das Spital Affoltern mit speziellen Angeboten wie der Palliative Care über einen überregionalen Leistungsauftrag. Zu weiteren Angeboten zählt die Mutter- und Kindbetreuung bei psychischen Problemen.

Das Spital Affoltern bietet seinen Patienten, Bewohner und auch Gästen der Tagesheime eine qualitativ hochstehende medizinische und pflegerische Versorgung und Betreuung. Ein wichtiger Pfeiler dabei ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der spitalinternen Bereiche, wie auch die Vernetzung mit den Ärzten der Region, den Spitex-Organisationen und weiteren Fachkreisen.

Mehr unter [www.spitalaffoltern.ch](http://www.spitalaffoltern.ch)